



ABOVE & BEYOND

PRESSEINFORMATION

Zuwachs in der Defender-Familie: Premiere für den neuen Land Rover Defender 130

Gaydon UK / Salzburg, 1. Juni 2022 – Zuwachs in der Defender-Modellfamilie: Nach Defender 90 und Defender 110 feiert jetzt der neue Land Rover Defender 130 Premiere. Mit viel Platz und acht vollwertigen Sitzplätzen macht er Abenteuer auch für größere Gruppen möglich. Die neue Modellversion knüpft an die Modell-Tradition des Defender an, der bereits in früheren Generationen in langen Ausführungen mit der Bezeichnung 130 verfügbar war. Wie seine Modellgeschwister präsentiert sich auch der neue Defender 130 als robust und leistungsfähig – auf jedem Untergrund bringt er die Passagiere überall hin. Hinzu kommt eine Palette moderner Technologien, die auch auf der Straße dafür sorgen, dass der Defender so viel Komfort bietet wie nie zuvor in seiner über 70-jährigen Geschichte.

- **Abenteuer für acht:** Der neue Defender 130 ist mit seinem geräumigen Interieur und acht Plätzen perfekt geeignet für Familienabenteuer und Forschungsreisen – auf jedem Terrain und mit Komfort
- **Ein echter Defender:** Auch mit verlängerter Karosserie bietet der neue Defender 130 die Geländeeigenschaften des Defender mit langen Federwegen und großer Achsversträngung
- **Unverwechselbares Design:** Die charakteristische Silhouette des Defender wurde für die neue Modellversion 130 geschickt um 340 Millimeter verlängert – sie bietet nun mehr Platz und ein Ladeabteil mit einem maximalen Volumen von bis zu 2516 Litern (nass)
- **Vielseitiges Interieur:** Im Defender 130 finden Passagiere in drei Reihen in einer 2+3+3-Konfiguration bequem Platz – hinzu kommen ein geräumiges, flexibel nutzbares Ladeabteil und eine umfangreiche Auswahl an Defender-Zubehör
- **Moderne Technologien:** Serienmäßig verfügt der Defender 130 über einen großen 11,4-Zoll-Touchscreen für das Pivi Pro Infotainment-System – das Luftreinigungssystem Cabin Air Purification Plus sorgt für bestes Klima im Innenraum
- **Navigation mit „what3words“:** Mithilfe der Lokalisierungs-Plattform können die Nutzer des Defender 130 über Pivi Pro jeden Ort der Welt innerhalb eines 3x3-Meter-Quadrats finden und ansteuern
- **Festtags-Fahrzeug:** Aus Anlass des Platin-Thronjubiläums von Königin Elisabeth II. stiftet Land Rover Ihrer Majestät einen Defender 130 für den Einsatz beim Britischen Roten Kreuz
- **Ab sofort bestellbar:** Der Defender 130 startet in Österreich ab € 108.949,-, Konfiguration unter <https://buildyour.landrover.at>



ABOVE & BEYOND

Das Platin-Thronjubiläum von Königin Elisabeth II. nimmt Land Rover zum Anlass für eine Schenkung: Ihre Majestät und das Britische Rote Kreuz erhalten einen speziell ausgestatteten Defender 130 zur Unterstützung von Einsätzen im Vereinigten Königreich. Bei der Zusammenstellung des Fahrzeugs kooperieren Land Rover-Ingenieure mit Vertretern der Hilfsorganisation, deren Schirmherrin Königin Elisabeth II. ist. Der Defender 130 wird im Lauf des Jahres seinen Dienst beim Roten Kreuz antreten.

Nick Collins, Direktor Fahrzeugprogramme bei Jaguar Land Rover: *„Der neue Defender 130 bringt eine weitere Dimension der Fähigkeit in die Familie unseres robusten Defender. Das geräumige Interieur heißt bis zu acht Passagiere willkommen und lässt sie in Komfort reisen. Damit eröffnen sich nicht nur Familien neue Möglichkeiten, das besondere Abenteuer zu suchen.“*

Im Inneren hält der neue Defender 130 zahlreiche durchdachte Ablagen und komfortsteigernde Details an den Plätzen aller drei Reihen bereit. Damit beweist die neue Modellversion, dass ihr alle acht Mitfahrer gleich wichtig sind. Sie erwartet eine helle und luftige Passagierkabine, in der die Fahrgäste mühelos zu den drei Plätzen der dritten Reihe gelangen.

Während der Innenraum des Defender 130 von neuen Farb- und Materialoptionen bestimmt wird, ist die Modellversion aufseiten der Technik mit modernen Lösungen bestückt. So verfügt sie über Konnektivitätstechnologien und fortschrittliche Chassissysteme: zum Beispiel einen großen 11,4-Zoll-Touchscreen für das Pivi Pro Infotainment, die elektronisch geregelte Luftfederung oder das Luftreinigungssystem Cabin Air Purification Plus im Innenraum – alles serienmäßig an Bord des Defender 130.

Den neuen Defender 130 bietet Land Rover auf dem österreichischen Markt in den Ausführungen SE, X-Dynamic SE, X-Dynamic HSE, First Edition und X an. Für die First Edition sind dabei drei verschiedene Farb- und Designthemen erhältlich:

Die First Edition des neuen Defender 130 basiert auf der HSE-Ausstattung. Zur Liste der serienmäßigen Details zählen unter anderen Matrix-LED-Scheinwerfer, beheizbare Sitze in der zweiten und dritten Reihe, 4-Zonen-Klimaautomatik, Meridian-Soundsystem, Fahrassistenz-Paket oder dunkel getönte Scheiben ab der B-Säule. Bei der Motorisierung der First Edition haben Kunden die Wahl zwischen dem P400-Benziner und dem D300-Diesel – jeweils Mildhybrid-Reihensechszylinder-Motoren aus der Ingenium-Reihe.

Karosseriedesign

Geschickt und elegant ist es den Land Rover Designern gelungen, die Silhouette des Defender um 340 Millimeter zu verlängern, um weiteren Raum für Passagiere und Gepäck zu kreieren, ohne die legendären Geländeeigenschaften der Baureihe zu stark zu beeinträchtigen. So verfügt der Defender 130 in Geländehöhe über einen hinteren Böschungswinkel von 28,5 Grad.

Der neue Defender 130 zeigt unverkennbare Familienähnlichkeit mit seinen Modellgeschwistern. Zugleich besitzt er einen längeren hinteren Karosserieüberhang, der Platz für die dritte Sitzreihe und einen üppigeren Kofferraum schafft.



ABOVE & BEYOND

Die gelungene Form der neuen Modellversion wird mit der gleichfalls neuen Lackoption Sedona Red eindrucksvoll in Szene gesetzt, die exklusiv dem Defender 130 vorbehalten ist. Der Neuling verfügt darüber hinaus serienmäßig über ein Panoramastiebedach, sowie über ein zweites Glasdach oberhalb der dritten Sitzreihe.

Zugang zum Kofferraum bekommen die Nutzer unverändert über die große, seitlich angeschlagene Hecktür. Eine Ersatzradabdeckung in Wagenfarbe markiert den Defender 130 als elegantesten Vertreter der berühmten 4x4-Baureihe. Eine Dachreling in Schwarz ist ebenfalls serienmäßig, zudem haben die Kunden und Kundinnen die Wahl unter den vier Zubehörpaketen Explorer, Adventure, Country und Urban.

Großzügiges Interieur

Mit dem neuen Defender 130 führt Land Rover eine erweiterte Auswahl an Farb- und Materialoptionen in die Baureihe ein. Dies verleiht dem Modell einen hochwertigeren Look, der den kraftvollen, robusten Charakter ebenso betont wie den größten Defender-Innenraum aller Zeiten.

Den Land Rover-Ingenieuren ist es gelungen, das Interieur so platzsparend wie möglich in die Karosserie einzupassen. So konnten sie den nutzbaren Platz im Innenraum optimieren, ohne übermäßig viel Grundfläche zu beanspruchen.

Das verlängerte Heck des neuen Defender 130 schafft komfortable Platzverhältnisse in der dritten Sitzreihe – dank der breiten Karosserie finden hier bis zu drei Erwachsene vollwertige Sitze vor. Die aufrechte Form des Defender bürgt darüber hinaus in allen drei Reihen für reichlich Kopffreiheit. Diverse Ausstattungsmerkmale bieten ein komfortables Reiseerlebnis auch in der dritten Reihe: etwa Sitzheizung, gepolsterte Armlehnen, durchdachte Ablagen, hochwertige Fußmatten und USB-C-Buchsen zum Laden von Mobilgeräten.

Großzügige Fensterflächen verschaffen sämtlichen Passagieren des Defender 130 hervorragende Sichtverhältnisse. Das serienmäßige Panoramastiebedach sorgt im Verbund mit dem weiteren Glasdach über Reihe 3 für eine helle und luftige Atmosphäre im Inneren. Alle drei Reihen werden separat mit Heizung und Lüftung versorgt – zusätzliche Luftkanäle führen noch mehr Luft heran, die von der optionalen 4-Zonen-Klimaautomatik individuell aufbereitet wird.

Die Fahrgäste der zweiten und dritten Reihe sitzen jeweils leicht erhöht wie im Theater. Zu Reihe 3 gelangt man ohne Mühe, denn die Sitze davor gleiten und klappen so weit nach vorn, dass Ein- und Ausstieg leicht gelingen. Stichwort Erleichterung: Das Heck des Defender 130 lässt sich per Schalter im Kofferraum mithilfe der elektronisch geregelten Luftfederung absenken, wodurch die Beladung großer oder schwerer Gegenstände einfacher über die Bühne geht.

Insgesamt bietet der Defender 130 ein überaus geräumiges und praktisches Ladeabteil. Selbst mit voller Bestuhlung in drei Reihen stehen noch 389 Liter (nass) Kofferraumvolumen zur Verfügung. Werden die Sitze der dritten Reihe nicht benötigt, verstaut man sie ganz praktisch in dem dann nahezu flachen



ABOVE & BEYOND

Laderaumboden. Sowohl die zweite als auch die dritte Sitzreihe lassen sich dabei im Verhältnis 40:20:40 geteilt umklappen.

Familien mit kleinen Kindern dürften sich außerdem über gleich 5 ISOFIX-Befestigungspunkte für Kindersitze freuen: am Beifahrersitz wie an den beiden Außenplätzen der zweiten und dritten Reihe. Bei umgeklappten Rücksitzen bietet der Defender 130 mit fünf Plätzen im Kofferraum mehr als üppige 2516 Liter Nass-Volumen.

Kofferraumvolumen in l (nass)	Defender 130 8-Sitzer	Defender 130 5-Sitzer
Reihen 2 und 3 umgeklappt	2291	2516
Reihe 3 umgeklappt	1232	1329
Alle Sitze aufrecht	389	–

Serienmäßig ist im Defender 130 ein Infotainment-Touchscreen der Dimension 11,4 Zoll. Über das scharfe Display lassen sich alle wichtige Funktionen des Fahrzeugs intuitiv steuern. Der leicht gebogene Bildschirm überzeugt mit höchster Funktionalität und schnellen Prozessen. Außerdem ist das System sofort mit dem Start des Defender einsatzbereit. Weitere Merkmale sind eine übersichtliche Menüstruktur und die Fähigkeit zum Bezug von Updates per SOTA (Software-Over-The-Air), die die Fahrzeugsysteme immer auf dem neuesten Stand hält.

Die Nutzer können das dreiteilige Layout des Displays entsprechend ihren Vorlieben und der oft genutzten Funktionen individuell anpassen. Das intelligente System ist in der Lage, Gewohnheiten der Nutzer zu „lernen“ und sich entsprechend anzupassen. So werden Routenführungen vorgeschlagen, sobald der Weg auf eine Pendlerstrecke führt. In häufig befahrener Umgebung reduziert die Steuerung außerdem die Zahl der via Smart Voice Guidance ausgegebenen Navigationshinweise.

Integriert in den neuen Defender 130 ist ferner „what3words“-Navigation: Die Lokalisierungs-Plattform ermöglicht den Defender-Fahrerinnen und -Fahrern überall eine präzise Zieleingabe, in abgelegenen Gebieten ebenso wie bei „schwierigen“ Adressen, wenn eine reine Hausnummern-Eingabe nicht reicht. Denn das britische Technologieunternehmen hat den gesamten Globus mit einem Raster aus drei mal drei Meter großen Quadraten überzogen – insgesamt rund 57 Billionen Einheiten. Jedes dieser Quadrate besitzt eine eigene, aus drei herkömmlichen und leicht zu merkenden Wörtern bestehende Adresse.

Diese Drei-Wort-Adresse lässt sich direkt in die Navigations-Suchleiste von Pivi Pro eingeben – oder man sucht über die angeschlossene App das gewünschte Ziel. Pivi Pro und das integrierte „what3words“-Tool arbeiten dann bei der Zielsuche und Routenführung nahtlos mit der Navigations-Software HERE zusammen.



ABOVE & BEYOND

So findet man jedes Ziel auf der Welt ganz einfach mit drei simplen Wörtern – komfortabler als je zuvor. Ob es nun ein bestimmter Geländepunkt sein soll, ein spezieller Parkplatz oder ein bestimmter Eingang zu einem Gebäude, der nur über die Hausnummer nicht hinreichend definiert ist.

Für umfassendes Wohlbefinden im Defender 130 sorgt weiters Cabin Air Purification Plus. Das Luftreinigungssystem kombiniert CO₂-Management, PM2.5-Filtration und die Nanoe-X-Technologie zur Reduzierung von Allergenen, Viren und Gerüchen in der Innenraumluft. Cabin Air Purification Plus ist Bestandteil der Serienausstattung des Defender 130.

Die Nanoe-X-Technologie (entwickelt von Panasonic) hat wissenschaftlich belegt nachgewiesen, dass sie zu spürbaren Verringerung von Viren und Bakterien in der Innenraumluft entscheidend beiträgt. Die per Fernbedienung aktivierbare Purge-Funktion ermöglicht außerdem die Reinigung der Innenraumluft schon vor Fahrtantritt.

In sämtlichen Varianten des Defender einschließlich des neuen Defender 130 wurde das serienmäßig oder auf Wunsch enthaltene Zugangssystem Keyless Entry jetzt um die Funktionen „Approach Unlock“ und „Automated Walkaway Lock“ erweitert. Sobald man mit dem Fahrzeugschlüssel näher als 1,5 Meter an den Defender herankommt, entriegeln die Türen automatisch. Umgekehrt verriegelt der Defender selbsttätig beim Verlassen eines 1,5-Meter-Radius‘ rund um den Wagen.

Moderne, effiziente Antriebe

Für den neuen Defender 130 hält Land Rover drei moderne Antriebe bereit: P400 Benziner sowie D250 und D300 Diesel – durchwegs effiziente Reihensechszylinder mit Mildhybrid-Technologie.

Die 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Diesel und -Benziner besitzen 48Volt-Mildhybridtechnologie mit Riemenstartergenerator, um die sonst beim Bremsen oder Verzögern verpuffende Energie zu rekuperieren. Diese Energie wird genützt für komfortables und schnelles Ansprechen des Stopp-Start-Systems sowie für Zusatz-Power beim Beschleunigen.

Benziner

- **P400**, 3.0 Liter Sechszylinder, MHEV, 294 kW (400 PS), 550 Nm bei 2000-5000/min

Diesel

- **D250**, 3.0 Liter Sechszylinder, MHEV, 183 kW (249 PS), 600 Nm bei 1250-2250/min
- **D300**, 3.0 Liter Sechszylinder, MHEV, 221 kW (300 PS), 650 Nm bei 1500-2500/min

Der Defender 130 mit P400 Benziner verfügt über reichlich Kraftreserven und ein Spurtvermögen von 0 auf 100 km/h in 6,6 Sekunden – bei seidenweichem Laufverhalten. Die beiden Dieselvarianten wiederum



ABOVE & BEYOND

vereinen Effizienz mit hoher Drehmomentabgabe und schnellem Ansprechen. Als D300 beschleunigt der Defender 130 in 7,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h, beim D250 liegt dieser Wert bei 8,9 Sekunden.

Fähig und unaufhaltsam

Die Übertragung der Motorkraft zum Untergrund gewährleistet der im Defender 130 als Standard enthaltene Antrieb mit Achtstufen-Automatik von ZF und intelligentem Allradantriebs iAWD (intelligent All-Wheel Drive). Die iAWD-Technologie managt effizient und effektiv die Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse. Damit bewegt sich der Defender 130 auf der Straße effizient, während er im Gelände so fähig ist, wie es von einem Defender erwartet wird.

Zum Technikpaket des neuen Defender 130 zählen weiterhin die elektronisch geregelte Luftfederung mit dem adaptiven Fahrwerk Adaptive Dynamics sowie das von Land Rover entwickelte und patentierte Steuerungssystem Terrain Response. Gemeinsam sind diese Technologien Garant, dass der Defender 130 auf jedem Untergrund und in jeder Fahrsituation mit Souveränität, Komfort und mühelosem Vorwärtskommen brilliert.

Die elektronisch geregelte Luftfederung erlaubt dem Fahrzeug Federwege von 430 Millimetern. Die Wattiefe beträgt 900 Millimeter. Auf dem Pivi Pro-Bildschirm können über Terrain Response diverse Fahrzeugparameter auf das jeweilige Terrain oder den persönlichen Geschmack eingestellt werden.

Als kraftvolles Zugfahrzeug kann der Defender 130 bis zu drei Tonnen Anhängelast an den Haken nehmen. Das An- und Entkoppeln wird durch die vom Kofferraum aus bedienbare Luftfederung wesentlich erleichtert. Abnehmbare Anhängerkupplungen sind in verschiedenen Ausführungen und Höhen für das Modell bestellbar.

Defender 130 in Zahlen:

Länge	5358 mm
Breite	2008 mm (mit eingeklappten Außenspiegeln)
Höhe	1970 mm
Radstand	3022 mm
Wendekreis	12,84 m
Karosserieüberhang vorn	845 mm
Karosserieüberhang hinten	1491 mm
Vorderer Böschungswinkel (in Geländehöhe)	37,5 Grad
Hinterer Böschungswinkel (in Geländehöhe)	28,5 Grad



ABOVE & BEYOND

Rampenwinkel (in Geländehöhe)	27,8 Grad
Maximale Bodenfreiheit (in Geländehöhe)	290 mm
Federweg	430 mm
Maximale Wattiefe	900 mm
Maximale Dachlast	statisch: 300 kg – dynamisch: 168 kg
Maximale Anhängelast	3000 kg
Maximale Zuladung	8-Sitzer: bis zu 750 kg – 5-Sitzer: bis zu 800 kg

###

Weitere Fotos erhalten Sie auf <https://media.landrover.com/en> oder auf einen Klick mit diesem Download-Link: <https://we.tl/t-6VbMm2BIHu>

Zwei kurze Videos zum Defender 130 gibt es zum Download hier: <https://we.tl/t-0lwJLr0fus>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dieter Platzer
Public Relations
Jaguar Land Rover Austria GmbH
Tel.: +43 676 898733 693
dplatzer@jaguarlandrover.com